

Amerikas Energie-Betrug: Eine vorsätzliche Ausbeutung der Menschheit, die nur die Emissionen erhöht!

geschrieben von Chris Frey | 25. März 2024

[Ronald Stein](#)

Amerika strebt aggressiv nach „grüner“ Elektrizität und einem aktiven Ausstieg aus dem Erdöl, um die in Amerika erzeugten Emissionen zu reduzieren, indem es die weltweite Ausbeutung der Menschheit, die Umweltzerstörung und ironischerweise genau die Emissionen, die es reduzieren will, absichtlich erhöht.

Der kalifornische Gouverneur Gavin Newsom, Präsident Joe Biden und die führenden Politiker der Welt sind nicht aufmerksam genug, um zu wissen, dass Windturbinen und Sonnenkollektoren nur gelegentlich Strom erzeugen und nicht in der Lage sind, Reifen, Kabelisolierungen, Asphalt, Medikamente und die mehr als [6.000 Produkte](#) herzustellen, die heute aus petrochemischen Derivaten auf der Grundlage von Rohöl hergestellt werden.

Ohne einen Ersatz für diese petrochemischen, aus Erdöl hergestellten Derivate würde der Ausstieg aus dem Erdöl die medizinische Industrie, das Militär, das Transportwesen, die Kommunikation und die Elektrizitätswirtschaft zum Erliegen bringen, von denen es vor 1800 keine gab.

Der Klimawandel mag Millionen von Menschen betreffen, aber ohne die fossilen Brennstoffe und die Infrastrukturen und Produkte, die wir heute haben und die es vor 1800 nicht gab, könnten wir BILLIONEN durch Krankheiten, Unterernährung und wetterbedingte Todesfällen verlieren.

Ein Ausstieg aus der Erdölnutzung würde die 20.000 [Verkehrsflugzeuge](#) und mehr als 50.000 [Militärflugzeuge](#) auf der Welt zum Stillstand bringen, die 50.000 [Handelsschiffe](#) in den Häfen festsetzen und die Militär- und Raumfahrtprogramme einstellen! Ohne einen Ersatzplan für Erdöl werden die 8 Milliarden Menschen auf diesem Planeten ohne Flugzeuge, Handelsschiffe und Raumfahrtprogramme der größten Bedrohung für die Menschheit ausgesetzt sein.

Amerikas Klimapolitik ist besonders schädlich für die Entwicklungsländer. Amerika ist wahrscheinlich das umweltfreundlichste Land der Welt, aber dadurch, dass wir uns bei unseren Brennstoffen und Produkten bewusst auf ärmere Entwicklungsländer verlassen, „entweichen“

Emissionen in andere Länder:

- Auslagerung von Emissionen in Länder mit unzureichenden Umweltgesetzen.
- Die Ausbeutung von Menschen mit gelber, brauner und schwarzer Hautfarbe geht in Länder mit mangelhaften Arbeitsgesetzen.
- Durchsickern der Umweltzerstörung in Landschaften in Entwicklungsländern, in denen es kaum Umweltgesetze gibt.

Nach der **Ölkrise** von 1973 wurde 1977 das Energieministerium [D.O.E.] gegründet, um unsere Abhängigkeit von ausländischem Öl zu verringern, aber heute, mit seinen 14.000 Mitarbeitern und einem Budget von 48 Milliarden Dollar, bleibt das D.O.E. weiterhin stumm und hat es Kalifornien ermöglicht, der viertgrößten Volkswirtschaft der Welt, den Anteil des importierten Rohöls am Gesamtverbrauch von 5 Prozent im Jahr 1992 auf heute fast 60 Prozent zu **erhöhen**.

In Kalifornien befinden sich 9 internationale Flughäfen, 41 Militärflughäfen und 3 der größten Schifffahrtshäfen in Amerika. Die wachsende Abhängigkeit Kaliforniens von anderen Nationen ist ein ernsthaftes nationales Sicherheitsrisiko für Amerika.

Chinas Xi Jinping und Russlands Wladimir Putin sind große Kriegshistoriker. Als Historiker des Ersten und Zweiten Weltkriegs **wissen** Russland, China und die OPEC, dass das Land die Welt beherrscht, das die Mineralien, das Erdöl und das Erdgas kontrolliert! Es ist schockierend, dass von allen Generälen, die Präsident Biden unterstellt sind (Heer, Marine, Marineinfanterie, Luftwaffe, Raumfahrtprogramm), KEINER den Präsidenten gefragt hat, wie wir unsere Militärschiffe, Flugzeuge, Fahrzeuge und die Versorgung unserer Truppen OHNE Öl betreiben wollen!

Es liegt auf der Hand, dass ein Angriff auf die Häfen von San Francisco, Los Angeles oder Long Beach die amerikanische Wirtschaft lähmen könnte, da die Treibstoffversorgung der kalifornischen Infrastrukturen massiv eingeschränkt würde und die Lieferkette für das gesamte Land zum Stillstand käme.

In der Zwischenzeit baut Kalifornien seine Raffinerie-Kapazitäten zur Herstellung von Kraftstoffen und petrochemischen Erzeugnissen für die materiellen Bedürfnisse der Gesellschaft immer weiter ab und setzt seine wachsende Abhängigkeit von ausländischem Öl fort.

Ein paar Anmerkungen zur ELEKTRIZITÄT:

- Alles, was Strom braucht, wie die einfache Glühbirne, Computer, iPhones und iPads, Fernseher, Waschmaschinen, Röntgengeräte usw., wird mit Erdölderivaten hergestellt, die aus Rohöl gewonnen werden.

– Jede Methode der Stromerzeugung, wie Windturbinen, Sonnenkollektoren, Wasserkraftwerke, Kernkraftwerke, Kohle- und Erdgaskraftwerke, gibt es nur, weil alle Teile und Komponenten des Stromerzeugungssystems mit Erdölderivaten aus Erdöl hergestellt werden.

Erneuerbare Energien wie Windturbinen und Sonnenkollektoren erzeugen nur gelegentlich Strom aus unbeständigem Wind und Sonnenschein, stellen aber keine Produkte für die Gesellschaft her.

Fossile Brennstoffe hingegen stellen alles für die 8 Milliarden Menschen her, die auf diesem Planeten leben, d. h. Produkte und Transportkraftstoffe.

Am wichtigsten ist, dass heute die Erkenntnis verloren gegangen ist, dass Rohöl in erster Linie NICHT für die Stromerzeugung, sondern für die Herstellung von Derivaten und Kraftstoffen verwendet wird, die die Grundlage für alles sind, was die Wirtschaft und der Lebensstil zum Bestehen und Gedeihen brauchen. Energie-Realismus erfordert, dass die Gesetzgeber, politischen Entscheidungsträger und Medien, die eine weit verbreitete Ignoranz gegenüber der Nutzung von Rohöl an den Tag legen, das **erschütternde Ausmaß der Dekarbonisierungsbewegung** verstehen.

[Hervorhebung vom Übersetzer]

Die herrschende Klasse und die Machtelite haben noch keinen Ersatz für die Erdölderivate gefunden, welche die Grundlage für mehr als 6.000 Produkte und alle Treibstoffe für die Handelsschiffe, Flugzeuge, das Militär und die Raumfahrtprogramme sind, die die 8 Milliarden Menschen auf diesem Planeten versorgen.

Die amerikanische Regierung bietet Anreize und Steuervergünstigungen, um die Gesellschaft auf Elektrofahrzeuge umzustellen, aber diese Anreize sind finanzielle Anreize für die Fortsetzung von Kinderarbeit und Umweltzerstörung „anderswo“. Ist es ethisch und moralisch vertretbar, Entwicklungsländer finanziell zu unterstützen, die exotische Mineralien und Metalle unter diesen Umständen abbauen, um EV-Batterien für Amerikaner zu bauen?

Wir haben uns in den letzten 200 Jahren zu einer sehr materialistischen Gesellschaft entwickelt, und die Welt ist von 1 auf 8 Milliarden Menschen angewachsen, weil es all die Produkte und unterschiedlichen Kraftstoffe für Flugzeuge, Schiffe, Lastwagen, Autos, das Militär und das Raumfahrtprogramm gibt, die es vor 1800 nicht gab. Bis ein Ersatz für das Erdöl gefunden ist, braucht die Welt einen Ersatzplan, der das Erdöl ersetzt und die Herstellung der Produkte unserer materialistischen Gesellschaft unterstützt.

Die materialistische Welt von heute kann ohne Erdöl nicht überleben! Es müssen Gespräche geführt werden, um den Unterschied zwischen reiner „ELEKTRIZITÄT“ aus erneuerbaren Energien und den „PRODUKTEN“ zu erörtern, welche die Grundlage der materialistischen Welt der Gesellschaft bilden. Windturbinen und Solarpaneele werden selbst aus

Erdölderivaten hergestellt und erzeugen nur gelegentlich Strom, produzieren aber NICHTS für die Gesellschaft.

Wie können es die herrschende Klasse, die Machtelite und die Medien wagen, Gespräche über Energiekompetenz zu vermeiden, wenn es um den Elefanten im Raum geht, denn das Ende des Erdöls, das zu all den Produkten und Transportkraftstoffen verarbeitet wird, die die Welt zu acht Milliarden Menschen gemacht haben, wäre das Ende der Zivilisation, da „unzuverlässige Elektrizität“ aus Brisen und Sonnenschein nichts herstellen kann.

This piece originally [appeared](#) at [AmericaOutLoud.com](#) and has been republished here with permission.

Link:

<https://cornwallalliance.org/2024/03/americas-energy-scram-a-deliberate-exploitation-of-humanity-that-only-increases-emissions/>

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE